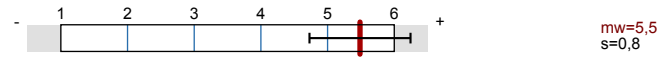
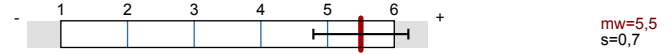


Globalwerte

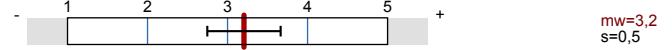
Vermittlung des Themas



Engagement der Lehrperson

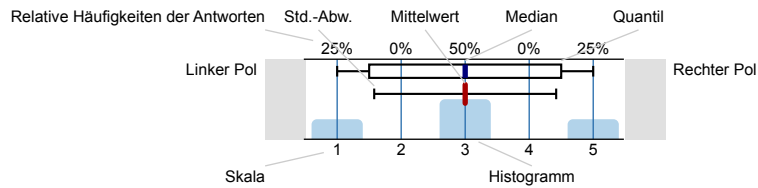


Schwierigkeit und Umfang



Legende

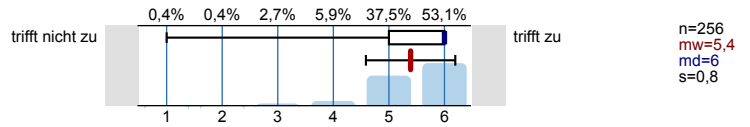
Fragestext



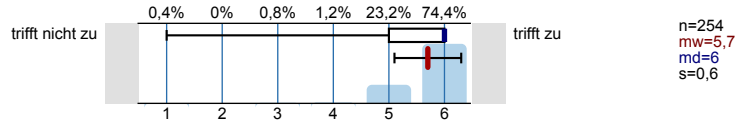
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 md=Median
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Vermittlung des Themas

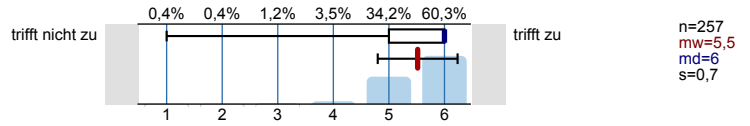
^{1_A)} 1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.



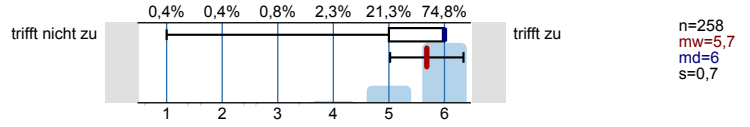
^{1_B)} 2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



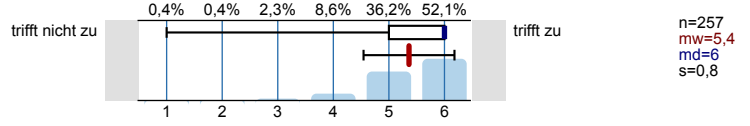
^{1_C)} 3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.



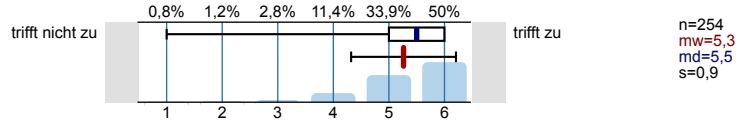
^{1_D)} 4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.



^{1_E)} 5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.

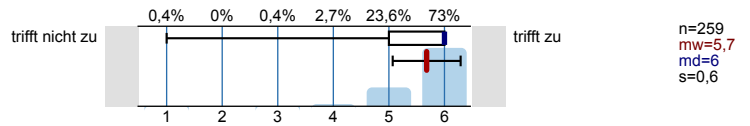


^{1_F)} 6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der Veranstaltung zu erreichen.

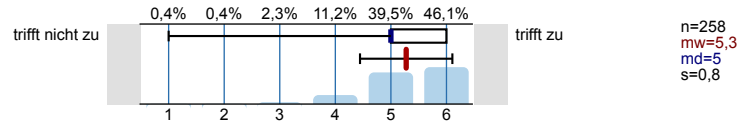


Engagement der Lehrperson

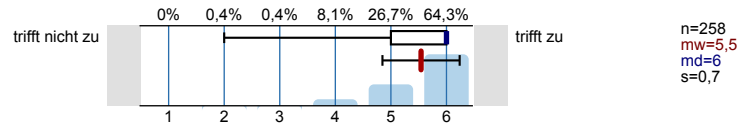
^{2_A)} 7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.



2_B) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.

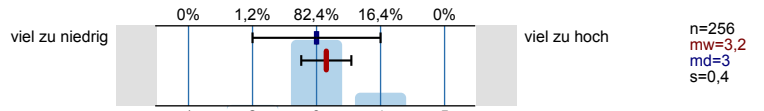


2_C) 9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

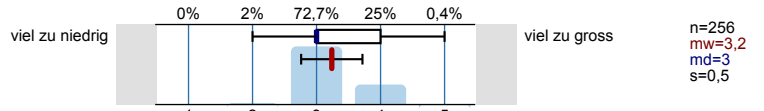


Schwierigkeit und Umfang

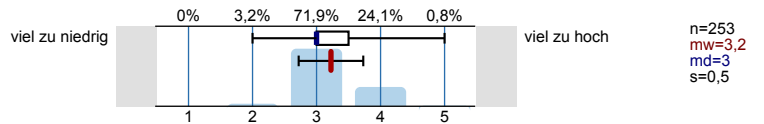
3_A) 10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:



3_B) 11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

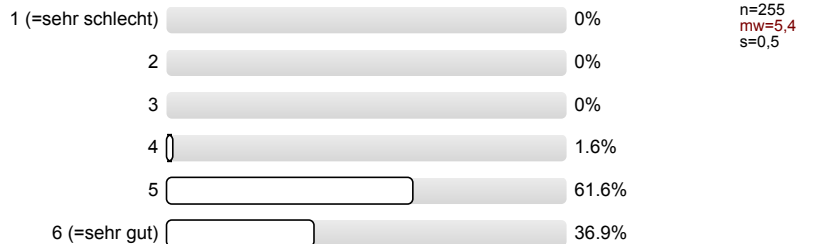


3_C) 12 Das Tempo der Veranstaltung ist:

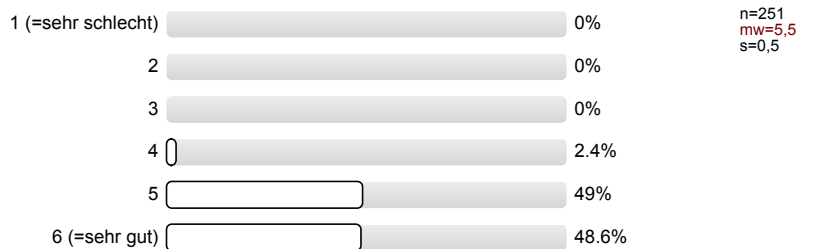


Globale Veranstaltungsbeurteilung

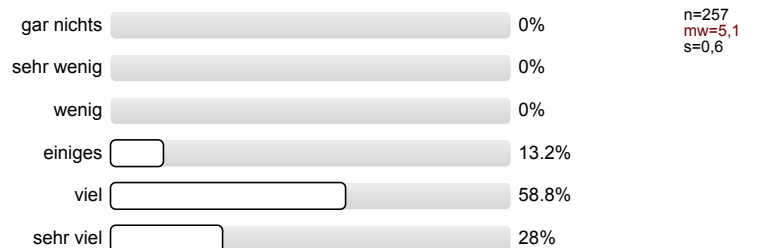
4_A) 13 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



4_B) 14 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

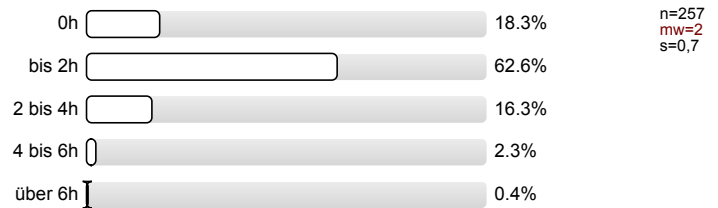


4_C) 15 Ich habe in der Veranstaltung gelernt:



Engagement der Studierenden

5_A) 16 Ich habe bisher pro Woche für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung durchschnittlich im folgenden Rahmen Zeit aufgewendet:

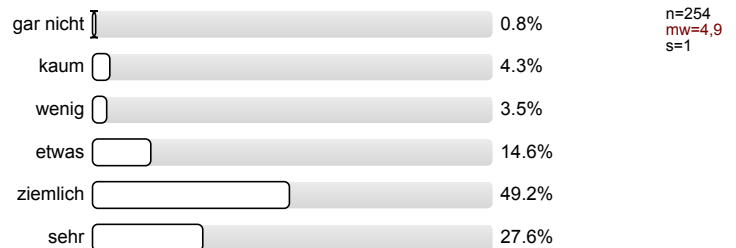


5_B) 17 Ich habe die empfohlenen Unterlagen und Materialien (Reader, Ilias-Plattform usw.) systematisch benutzt:

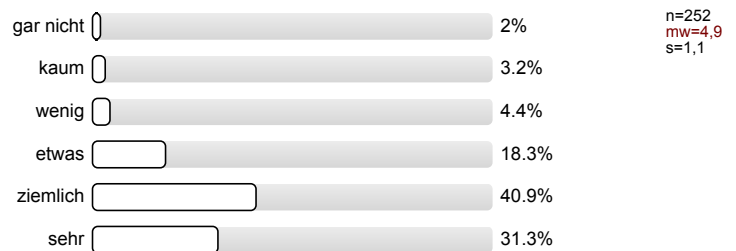


Atmosphäre und Lernklima

6_A) 18 Die Atmosphäre im Hörsaal hat zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.

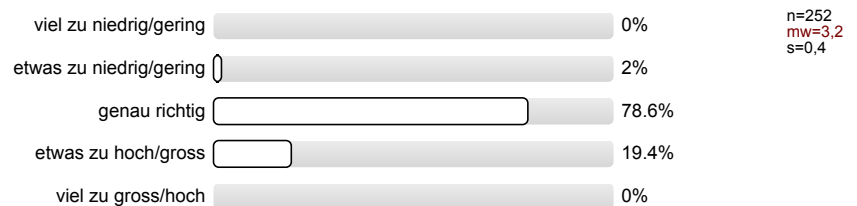


6_B) 19 Ich habe mit meinem Verhalten im Hörsaal zu einem guten Lernklima beigetragen.



Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

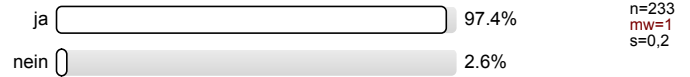
7_A) 20 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist:



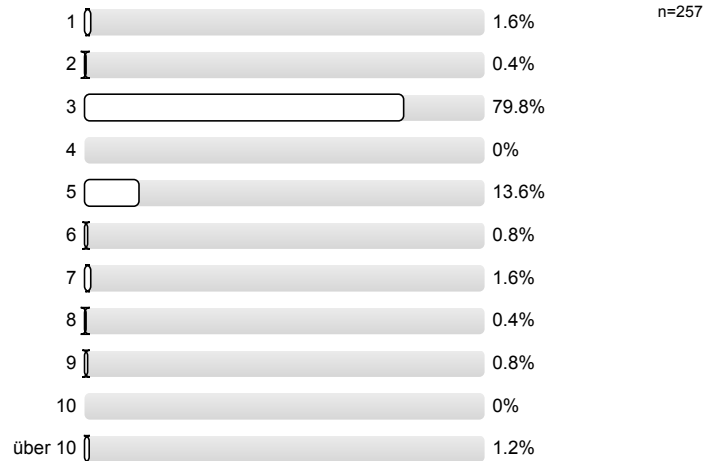
7.B) 21 Wozu zählt diese Vorlesung innerhalb Ihres Studienplans?



7.C) 22 Falls es sich um eine Pflichtveranstaltung/ein Obligatorium handelt: Sind Sie mit dieser Kategorisierung einverstanden?



7.D) 23 In welchem Semester befinden Sie sich?



7.E) 24 Ihr Geschlecht:



Kommentare der Studierenden

8.A) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

Ich habe das Fach Wirtschaft wie richtig begriffen und überhaupt nicht
geirrt. Dennoch hat mich ihre Gliederung und ihr Engagement
daran überzeugen können, dass es für mich Hoffnung gibt.
Die Erläuterungen sind sehr verständlich und die wichtigen
Punkte werden oft wiederholt. Dazu gibt es immer etwas zu tun. "

Früher sehr unklar der Stoff ist sehr spannend.

- In formen einen Kurs wesentlichst beschränkt (keine unnötigen Ausschweifungen)
- Sehr angenehmes Sprachtempo (genügend Zeit zum Mitschreiben)

er Vortr. in abstrakt die wichtigsten Punkte. Er versteht es sich einfach u. klar auszuarbeiten.

Der Dozent verfügt über Selbstkompetenz.

lockerer Einstieg; gutes Vorlesungstempo; wichtiges wird immer wiederholt.

Dass relevante Sachverhalte oft wiederholt werden und man so auch gut mitschreiben kann

Die

Der Dozent ist sehr engagiert und ihm gefällt das Thema sehr. Das ist für die Studierenden sehr motivierend.

Gliederung und Tempo
Humor mit Hans

übersichtliches Skript
+ gute Untertitulgliederung

Ihre Einleitungen zu Vorlesungen haben immer dazu beigetragen, dass man sich auf die Vorlesung freuen konnte. Nach einem guten Witz sind immer alle ~~in~~ Medien.

- Das Illustrieren des Stoffes mittels Diagrammen finde ich sehr förderlich, da kurz & prägnant das Wichtigste auf eine Platte ersichtlich ist.
- Ihr lockerer Art ~~als~~ beim Zuhören macht es (zumindest für mich) attraktiver zuzuhören.

- Prof. Kunz ist gar nicht so böse wie er immer sagt..

Klar & deutlich gesprochen
stellt oft die Frage, ob alles klar ist

Gutes Tempo, Stoff verständlich übergebracht

Die Vorlesung wird abwechslungsreich und interessant gestaltet
mit Bezug auf Aktuelles

Besser als mit Herr Rigmanti. Klare Struktur gute Übersicht.

Miami Vice!

Wichtiger wird wiederholt
gutes Sprechtempo
Auflockerungen (Witzchen und Geschichten)
gute Folien
→ allai tir trio

Wenn ein Gesetzesartikel genannt wird, wird dies immer
wiederholt, dies ist super.
engagiertes Unterrichten!

- Gesetzeshinweise sind genügend klar.
- Gute Strukturierung der Vorlesung.
- Interessante Themen, welche gut übermittelt werden.

Vorlesung ist klar strukturiert. Der Dozent spricht klar und deutlich, zudem ist dank des roten Fadens der Vorlesung gut zu folgen.

Inhaltlich ist die Vorlesung sehr gut.

Die Vorlesung war sehr lehrreich, da der Stoff sehr vereinfacht erklärt wurde und somit für jeden verständlich wurde. Das Skript ist auch sehr gut, weil man bereits vor der Vorlesung weiß, was behandelt wird und sich daher einfach und schnell vorbereiten kann.
Die morgendliche Energie wird optimal genutzt.

Klar und übersichtlich gestaltetes Skript und Unterricht

Der teils etwas trockene und theoretische Stoff wurde durch den Dozenten interessant vermittelt.

Die wichtigsten Punkte und Gesetzesartikel wurden immer 2x erwähnt.

Die kleine Übersicht über die Doppelstunde der vergangenen Woche ist ein super Einstieg.

- Spannende Thematik
- Interessant gestaltet vom Dozenten

- Dass Sie sich an das Vorlesungsskript halten und eine klare Gliederung haben.

Herr Kunz spricht klar, langsam, wiederholt sich: Wirtschaftsrecht macht Sinn.
 Er verbietet Gespräche während der Vorlesung, was es allen möglich macht, dem Unterricht zu folgen.

Obwohl 8⁰⁰ Uhr morgens ist die Vorlesung eine der interessantesten u. spannendsten des Semesters.
 Sehr gut aufgebaut und gegliedert.

- Mehrfaches Hinweisen auf Gesetzesartikel!
- Gute & ausführliche Erläuterungen der einzelnen Themen!

Der Stoff wird klar und verständlich vermittelt
 Die wichtigsten Artikel werden wiederholt, das Skript vermittelt einen guten Überblick. Die auflockernden „Witze“/Bemerkungen tragen zu gutem Klima bei.

Klare + verständliche Struktur. Man kann super Mitschreiben. Guter Einstieg

- Ihre Einführungen lockern auf und sind um 8 Uhr morgens ein guter Einstieg.
- sehr gute Struktur
- Foliennummer ist manchmal ~~schon~~ nicht da

Spannende Erläuterungen

Das Verstehen u. Lernen wird mit der klaren Gliederung der Vorlesung u. den Fächern erleichtert.

Die klare Gliederung vereinfacht das Verständnis.

Der Stoff wird klar vermittelt und die Unterlagen (insb. der Skript) ist sehr gut gebraucht.

- strukturierte Vorlesung (Übersichtliche Folien mit den wichtigsten Punkten, man muss einiges zusätzlich notieren → so schweift man nicht ab)
-

Die Vorlesung wurde jeweils sehr kurzweilig gehalten und mit spannenden Einblicken aus der Berufswelt ergänzt.

DER AUFBAU DER VORLESUNG IST KLAR UND ERSICHTLICH.

CH HABE IMMER GEWUSST WO WIR SIND UND DADURCH DEN ÜBERSICHT NICHT VERLOREN.

die Vorlesung ist sehr lehrreich und behandelt ein grosses Spektrum an Themen (man lernt einiges & auch viel neues)
das Tempo ist angenehm, man muss konzentriert dabei bleiben

Prof. Kurz erklärt klar und verständlich, in gutem Tempo (wunderlich wichtig) und hebt dabei auch lebenswichtige Regeln aus der Praxis hervor. Dieser ist jeweils der humorvolle Einstieg.
Schwerpunkte werden präzise behandelt und es wird auf diese Punkte hingewiesen.
Prof. Kurz drückt sich sehr gut aus, was das Fach sehr angenehm macht.

Es ist sehr strukturiert und der Stoff wird verständlich vermittelt.
Der Dozent ist sehr kompetent und didaktisch gut.

Gute Anekdoten

praxisrelevanter Stoff, gut, klar und
deutlich vermittelt

- Sie haben den Praxisbezug
- Sie sprechen langsam, so ~~schon~~ kann man super mitschreiben!

Die sehr vielen kleinen Beispiele zum Veranschaulichen
des Stoffes in der Vorlesungen.

Sehr gute Stoffübermittlung

- Gute Gliederung
- Fragemöglichkeit und dass der Dozent darauf eingeht

- Die Vorlesung macht immer Spass, obwohl Wirtschaftsrecht für mich eher eine trockene und langweilige Materie ist.
- Lösung von Übungsfällen zur Illustration der Theorie.
- Das Skript ist sehr praktisch, um Notizen zu nehmen.

gute Beispiele
humorvoll gestaltet

- motiviert Studierende mit teils lustigen und spannenden Einschüben (keine trockene Abhandlung des Stoffes)

- einfache und lockere Art der Veranstaltungsführung
- Dozent bringt die Materie verständlich rüber.

Die Vorlesung ist gut strukturiert, der Stoff wird verständlich und zurecht logisch vermittelt.

Der Stoff wird klar und verständlich näher gebracht.
gutes Tempo, klare Strukturierung, sehr gutes Skript

- gutes Sprechtempo; gut, dass Art.-Nr. immer 2x genannt werden
- Art der Vorlesung viel besser als bei Profs aus Deutschland (!)
- Hr. Kunt bringt den Stoff sehr klar v. hat didaktisches Talent
- Hr. Kunt ist kompetent, man merkt, dass er aus der Praxis spricht.

Übersichtlich; viele Beispiele; verständliche Folien; gutes/ange-
nehmes Klima im Hörsaal; Dozent vermittelt den Stoff auf
eine unterhaltsame Weise

Sehr verständliche Erklärungen!

Während einer leichten Erklärung
des Stoff wird klar vermittelt

- Es wurde klar & deutlich gesprochen & die wichtigen Aussagen wurden
zum Verständnis wiederholt

- Die Vorlesung vermittelt viel Stoff und bringt im Gegensatz zu anderen Veranstaltungen sehr viel,
d.h. sie ist sehr bereich. Das Nachlesen im Buch erübrigt sich dabei!

- Der Aufbau der Vorlesung und die Übersicht des Lernstoffs
- Die Beispiele aus der Praxis finde ich sehr interessant und lehrreich
- angenehmes Sprechertempo

Die Einsteige in die Vorlesungen mit Themen aus dem Alltag / 20 Minuten..

Der Stoff wird verständlich vermittelt. Herr Kunz geht auf Fragen ein. Die Atmosphäre im Hörsaal ist sehr angenehm.

Es ist eine klar strukturierte Vorlesung mit einem roten Faden. Sie können den Stoff interessant vermitteln.

Die Aufbereitungen am Morgen helfen den Einstieg zu finden.

Die Vorlesung ist interessant!!

Gut so weiter so! Super wie Sie Gesetzesartikel sagen. So kann sie jeder Netieren!

gute Beispiele, verständliche Art und Weise, zentrale Aspekte werden
widerholt

Die Materie ist spannend und Herr Kunz gliedert die Vorlesung
sehr interessant

Wenn Herr Kunz einen Clown gefrühstückt hat!

Sehr angenehmes Tempo

Weiter schätze ich auch, dass im Rahmen der Vorlesung auch Übungsfälle
gelöst werden.

Weiter finde ich das Skript sehr gut gegliedert u. hilfreich.

Ziemlich alles, guter Lerneffekt, witziger Einstieg jede Woche

Eigentlich alles :)

Der Dozent gestaltet die Vorlesung spannend, so dass auch Studenten
denen wir nicht so gefällt, interessiert zuhören.

Der Dozent zeigt klar auf, welche Punkte/Themen etc. massgebend
sind.

~~///~~ 很有意思

Sehr ausführliche Erläuterung der Folien und einzelne Punkte.
Lustige Anekdoten zu Blick am Abend + 20 Minuten !!
(insbesondere zum Bachelor „Vutscho“)

Dass der Professor die wichtigen Punkte, die gekannt werden müssen, wiederholt und einen klaren Hinweis gibt, dass sie wichtig sind.

gute Vermittlung des etwas „langweiligen“ Stoffes durch eine interessante Gestaltung / gute Wiedergabe.

Prof. Dr. Kunz gestaltet die Vorlesung ^{und} interessant erklärt sehr verständlich

Prof. Kunz wiederholt die wichtigen Punkte nochmals. Man hört es also mind. 2x.
Was mir auch gefällt, ist die Tatsache, dass man kein Vorwissen mitbringen muss. Auch merkt man Prof. Kunz nicht an, dass er die Vorlesung bereits oft gemacht hat: Er ist immer noch gewillt, interessiert zu unterrichten.

Gute gegliederte, im richtigen Rahmen humorvoll gestaltete Vorlesung

Die Vorlesung ist obwohl sie um 8 Uhr beginnt stets sehr gut besucht & die Studenten verhalten sich aufmerksam.
Der Dozent sorgt für eine gute Atmosphäre mit Humor und Engagement.

Wichtige Beweistypen sowie relevante Normen werden vom Dozenten ^{ausführlich} ~~ausführlich~~ ^{gut erklärt} ~~gut erklärt~~ ^{sehr gut erklärt} ~~sehr gut erklärt~~.

Die Vorlesung ist klar strukturiert und vermittelt einen guten Überblick über den relevanten Prüfungsstoff.
Die zur Verfügung gestellten Unterlagen werden sinnvoll genutzt & sind sehr hilfreich.

• eine der besten Vorlesungen der RW-Fakultät !!

- das Tempo der Vorlesung
- gute Erklärungen des Dozenten

Der Stoff wird sehr gut / verständlich vermittelt, somit ist es nicht schwer die Konzentration hoch zu halten.

-abwechslungsreich gestaltete Veranstaltung
gute Kombination aus Humor + Sachlichem
ausführliche Erklärungen des Dozenten mit einleuchtenden Beispielen

spannende Materie, gutes Vorlesungsleitmotiv

- Klare Gliederung des Unterrichtsstoffes
- begleitende Lektüre (Forstmaser) hat die selbe Struktur wie Unterricht
- Folien ~~gen~~ wurden genau erklärt

Alles

- Auflockerung der Stimmung durch die Einführungen zu Beginn der Vorlesung
- Hinweise auf **besonders Wichtiges** (auch: mehrmaliges Erwähnen des Wichtiges)
- Hinweise auf Gesetzesartikel
- Verständliche Darstellung

- die wichtigen Aussagen werden mehrmals wiederholt
- man kann der Vorlesung gut folgen

Praxisbezug, Beispiele, Eingehen auf Fragen

Das Sprechtempo ist sehr angenehm. V.a. die doppelte Minnung der Artikel ist jeweils sehr praktisch beim Nehmen von Notizen.
Die Uhrzeit ist tiptop :)

Die Ansichten eines Bürgerlichen Wirtschaftlers sind ein guter Ausgleich zu den etwas Linkspolitischen priv u. v. öffR-Professoren.

- Wichtige Informationen wurden wiederholt (Bsp. Artikel.)
- Gut strukturiert.
- Interessanter Stoff.

Die wichtiger Dinge wurden jeweils wiederholt. Angenehmes Sprechtempo, gerade richtig, um Notizen zu machen.

alles, sehr interessant

- die Ausführungen zu den einzelnen Themen sind vom Umfang her sehr gut, d.h. es wird genau das gesagt, was relevant ist.

~~_____~~

Dozent mit ...

~~_____~~ - klare Stoffvermittlung

~~_____~~

gute Struktur
neues Wissen

Humor des Dozenten bringt gute Stimmung in die Vorlesung, Anekdoten.

Der Dozent vermittelt den Stoff sehr anschaulich und verständlich, man fühlt sich sehr gut auf die Prüfungen vorbereitet (v.a. im Gegensatz zu gewissen anderen Dozenten!)

Kompetente Dozent mit hohen rhetorischen Fähigkeiten
Der Dozent wiederholt wichtige Dinge (z.B. Gesetzesartikel)

- Interessante Darstellung der Thematik
- Klare Struktur der Vorlesung
- Praxisbeispiele & BGE's
- Einstiegsanekdoten zu 20min / Blick am Abend

Die humorvollen Einleitungen

Logischer und gut strukturierter Aufbau der VL inkl. Folien.

- 1 GUT ERKLÄRT / VERSTÄNDLICHE STOFFVERMITTLUNG
- 2 LUSTIGE ANEKDOTEN ZU BEGINN DER STUNDE
- 3 INTERESSANTE STUNDEN

- Gut gegliedertes Skript, "Aufflog" als gute Übersicht über die versch. Themen

Klare Stoffvermittlung durch den Anekdoten

Der Dozent hat immer wieder für gute Stimmung im Hörsaal gesorgt und ~~trotzdem~~ ^{ist} trotzdem nicht vom wesentlichen abgekommen. Genannte Gesetzartikel wurden immer wiederholt was sehr positiv ist da man es nicht immer beim ersten mal versteht. Außerdem wurden die Artikel immer ~~in~~ ⁱⁿ denen man das entsprechende Thema findet.

Légere Stimmung

Gute Folien, die das wichtigste festhalten

Der Stoff wird klar übermittelt

Die Vorlesung ist klar strukturiert und aufgebaut. Der Dozent hält sich an den Ablauf und die Folien, es schweift nicht vom Thema ab.

Rückblicke auf vorherige Themen sehr willkommen (Vergleiche)

Der Dozent vermittelt den Stoff klar und verständlich. Er spricht deutlich. Die Vorlesung hat einen guten Aufbau.

Einstiege, Kommentare zu den gratis Zeitungen :)

- Interessant gestaltet
- Trotz dem Lehrplan auch Zeit für einen Witz
- Gliederung des Skriptes klar und verständlich

→ klare & verständliche Vermittlung der Stoffe

- gute (z.T. auch lustige) Beispiele
↳ sehr anschaulich
- gutes Tempo der Veranstaltung / verständlich

- es wird konkret auf das Thema eingegangen, das was gesagt wird ist meistens auch relevant.
Denn ^{bei} vielen Professoren ist nur 10% des Gesagten auch von Relevanz

- Klare Strukturierung
- hilfreiche Folien → z.T. sehr viele Informationen pro Folie

Verständliche Wissensvermittlung; Humor; Witze über Ekeverhältnis;

Die Begeisterung des Professors. Die Vorlesungsgliederung ist hier ersichtlich und die Texte im roten Skript sehr hilfreich.

Ich mag diese Warm-up Spiele und die klare Struktur in der Vorlesung.
* Schnörkellos nur prüfungsrelevante Themen.

Die äussert ruhige Atmosphäre
teils Sarkastische Äusserungen

Die ~~alten~~ Einführungen

Endlich ein Bürgerlicher Professor!

Die Gliederung des Skriptes ist gut. Klarer Ablauf und es wird sich an dem geht der Reihe nach, so dass man sich vorbereiten kann.

- lockere Vorlesung mit viel Humor
- Schaffen eines angenehmen Lernklimas durch den Dozenten
- gute Vermittlung des Stoffes
- Betonen der prüfungswichtigen Themen

Dass Sie "zwischen Stuhl und Tür" sagen nachdem Sie den Bachelor Vujo wegen seines Deutschen kritisiert haben fand ich doch sehr amüsant.

Klare, strukturierte und zielorientierte Vorlesung.
Gute Stoffvermittlung
Angenehmes Lernklima

Die Vorlesung ist gut strukturiert, es wird alles verständlich vermittelt. Die Ruhe im Saal trägt dazu bei, dass man aufmerksam zuhört → sehr gut!

Beispiele & Vergleiche dienen der Veranschaulichung & waren gut.

Fakten im Skript sind übersichtlich

- wichtiges wird hervorgehoben
- angenehm zum Zuhören

sehr informativ, man muss sehr bei der Sache sein, um nicht die Hälfte zu verpassen.

Angenehmes & verständliches Tempo.

- Presseschau zu Beginn der Lektion
- Engagement

Angenehmes Tempo. Informationen werden klar vermittelt. Humervoller und "strenger" Dozent, der so aber den Studenten fordert. Positiv ist weiter, dass der Dozent hervorhebt, welche Themen für die Prüfung relevant sind (→ Schwerpunktsetzung). Habe noch praktische keine Vorlesung verpasst; man ~~lernt~~ lernt wirklich viel, weil der Unterricht sehr interessant gestaltet ist.

- Die Einleitungen mit Geschichten aus verschiedenen Gratisentwürfen.
- Wiederholung der Gesetzesartikel
- Klare Formulierungen

die gute Luft im Saal

Ist eine tolle Vorlesung! Sie ist spannend, abwechslungsreich und unterhaltsam. Weiter so!!!

- Gute Struktur der Vorlesung / des Stoffes, zuerst allgemeine Übersicht über verschiedene Gesellschaftsformen bevor diese einzeln vertieft behandelt werden (auch Verweise auf bereits besprochenes sind sehr hilfreich!)
- Dozent bringt immer gute Beispiele zum besseren Verständnis des Stoffes

Die Einleitung in die Vorlesung ist meist relativ unterhaltsam.

Jedes Mal eine kleine Geschichte zum Einstieg :)
Sehr ausführliche, gute, verständliche Erklärungen

Klar und verständlicher Unterricht

Es werden viele Beispiele gebracht, die zur Veranschaulichung des Stoffes dienen
Der Unterricht ist klar strukturiert. Sehr praktisch ist, dass das Skript online verfügbar ist.
Es herrscht Ruhe in Vorlesungssaal!

- Beispiele
- Nicht zu grosser Stoffumfang / manchmal auch in die Tiefe

Zugänglicher Prof

Humorvolle Auszüge aus Blick vom Stuhl + 20 Minuten
Klare Stoffvermittlung
Gutes Tempo

- spannend
- verständlich erklärt
- gut strukturiert

Ich finde es sehr gut, dass Sie die Anschreibestil
immer wiederholen!

- Vorlesung war meistens unterhaltsam & interessant



gute, verständliche Folien
engagiert
viele Beispiele (Praxisnah)

- Ruhe im Saal
- klare Aussprache & Wiederholung wichtiger Begriffe und Gesetzesbestimmungen

- Kunz (Ist eigtl. ganz ein Lieber..)

Interessante Vermittlung des an sich umfangreichen ~~Stoffes~~ Stoffes
Art der Vorlesung trägt wesentlich zur Konzentrationsfähigkeit bei
→ kein langweilig gehaltenes Monolog, sondern abwechslungsreiche Darstellung und Vermittlung

interessante / lustige Anekdoten die zur Auflockerung beitragen
gute Vorlesungsleitung

Gut strukturiert, aufs Wesentliche/Wichtige
Konzentriert

Der Dozent erklärt sehr gut!

Angenehmes Vorlesungstempo, klare Linie, Herauszeichnung des
Wesentlichen, gute Strukturierung, hilfreiches Skript, witzige Einsteige

Die Vorlesung ist sehr interessant und ich freue mich jede Woche auf diese
Doppelstunde. Herr Kunz bringt den Stoff verständlich und im gutem
Tempo rüber. Die Folien sind sehr hilfreich. Was mir auch sehr gut
gefällt ist, dass die PP im Hias vorhanden ist und somit kein Skript
erkauft werden muss und die Folien auf dem PC bearbeitet werden können

- sehr strukturierte Vorlesung
- gutes Skript
- kurze, amüsante Einleitung jeweils zu Beginn der Doppel-
Stunde

Motivierter + begeisterter Prof.!

Ein sehr engagierter Dozent, der die Punkte sehr verständlich vermittelt
Wichtiges wird wiederholt

Kurzweilig und lehrreich, auch wenn Thema je nach Dozent
auch sehr trocken sein könnte, Danke dafür!

Sprechtempo des Dozenten ideal um Notizen zuzunehmen.

zu Beginn der Vorlesung immer kurz den Inhalt der letzten Vorlesung zusammen
zufassen hilft sehr, um in die Thematik zu kommen → unbedingt
beibehalten

Ein sehr sehr kompetenter Dozent hat die Vorlesung gehalten.
Dinge werden genug oft wiederholt, was hilfreich für die Notizen und fürs Gedächtnis ist

Hoher Prozentsatz an Frauen

gute, klare Erklärung des Stoffes.

Der Dozent sagt ganz klar, was wichtig ist und lässt uns Zeit zum Notizen nehmen. Wichtige Punkte werden auch vom Dozenten immer wiederholt.

klarer Überblick der Stoffe
Dozent erklärt sehr klar + verständlich

- der Dozent hat in der ersten Vorlesung verständlich gemacht "wie es läuft" im Vorlesungsraum
- gelegentliches erzählen von ~~Az~~ Anekdoten aus dem Alltag
- spricht klar und deutlich, wiederholt wichtiger
- angenehmes Sprechtempo
- beschränkt sich auf das Wesentliche

Die Vorlesung war sehr interessant, abwechslungsreich, gut gestaltet und systematisch gut aufgebaut. Das Tempo war optimal und die Folien sehr übersichtlich und hilfreich. Weiter so!

Die Vorlesung ist spannend gestaltet und so wird so gehalten, dass alles verständlich ist. ~~Obwohl die Vorlesung so früh am~~
~~Wochenende stattfindet~~

Gut strukturiert.

Tempo, Umfang, Struktur, Art der Einführung der Vorlesung

Verständliche Erklärungen, gutes Skript, angenehm & interessant zum Zuhören. OR-Artikel zum Aufschreiben wiederholt. Guter Aufbau

- Aufbau + Struktur
- wichtige Anekdoten zum Anfang der Vorlesung

- klare Gliederung und striktes Einhalten des Vorlesungsplans. So weiß man zumindest, was einem in der nächsten Lektion erwartet.
- Themenübersicht sind klar vorgegeben und Dozent folgt diesen ordentlich.
↳ Vorwahrung wird so schmiedet.

Der Dozent geht sehr strukturiert vor und wiederholt die wichtigen Punkte (z. B. Gesetzestexte) klar und deutlich. Obwohl der Vorlesungsstoff sehr voll ist, werden Fragen gestellt, die gut beantwortet werden. Das Lernklima ist sehr gut.

Skript ist sehr nützlich

- klare Struktur, gute Verständlichkeit, klare Sprache
 - Disziplin, Aufmerksamkeit des Publikums allgemein
- Ich bedauere die Vorlesung sehr gerne, weil sie spannend & immer noch abbrechungsreich ist! sehr gut!

Das Engagement des Dozenten, die Geschichten welche er aus dem Alltag erzählt, das gute Klima der Vorlesung und der Umfang der Themen.

-sehr engagierter Professor

Sie gestalten Wirtschaftsrecht so, dass man das Fach sogar um 8.00 Uhr morgens machen kann.

- systematische Gliederung der Vorlesung & Folien
- Praxisbezogene Beispiele

Die Vorlesung wird äusserst interessant gestaltet. Wenn langweilt sich nie,
der Stoff wird gut vermittelt. Zudem wird ~~es~~ sehr guten Bezug
auf das OL genommen.

Die kurzen Anmerkungen des Dozenten zum Beginn der Vorlesung sind sehr
amüsant und erleichtern den Einstieg am frühen Morgen!

Rune im Saal. Lockere und lustige Einführung zu
Beginn der Stunde. Sehr gute Vorlesung.

8.9) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

- Teils zu viel Infos für eine Folie! Platzproblem!

Folien sehr knapp gehalten

- Kleiner Hörsaal

- Es wurden keine Gesetzestexte einbezogen.
- Der Vorlesungssaal ist etwas knapp bemessen.

Der Exkurs ins Wertpapierrecht, diese Doppelstunde ist für einen interessierten Überblick zu kurz und zu dogmatisch.

So früh in Morgen ist da sticht ein wenig heppig.

zeitliche Neuzusammenfassung des Blick am Abend vom Vortrag

wie überall im Jusstudium, überfüllte Vorlesungsräume.

Sollte man nicht gewillt sein gewisse Dinge (Rückmeldungen der Studenten) zu ändern, muss dies meiner Ansicht nach nicht explizit erwähnt werden.

Die Interaktion mit dem Lehrpersonal finde ich schwierig. Der (die) Prof/s sind ausgelastet und bei den Hilfsassistenten merkt man z.T., dass sie nicht so kompetent Antwort geben können.

* man weiss z.T. nicht genau, wo die Schwerpunkte sind.

* Es wird zu wenig mit dem Gesetz gearbeitet

Falllösung unverständlich, nicht nachvollziehbar = zu schneller Bearbeitung

- Manchmal ~~es~~ geht es zu schnell voran.

Die Folien finde ich sehr knapp bemessen. Ich finde ~~es~~ ~~sollt~~ die Folien sollten umfangreicher gestaltet sein, da sehr viel mitgeschrieben werden muss.

- Die erwähnten Gesetzesartikel werden meist gar nicht behandelt, also tiefgründig besprochen

- Tempo z.T. zu schnell.

- teils schwieriger Stoff.

- zu Beginn war es ein wenig verwirrend, weil wir die einzelnen Gesellschaften noch nicht im Detail angeschaut hatten. Die allgemeinen Begriffe waren da eher schwierig einzuordnen, weil wir vieles noch nicht wussten.

- Falllösung: nicht sehr strukturiert

- Die Artikel die während der Vorlesung erwähnt werden, sollen auch mal besprochen werden



wenig Platz im Saal

die frühe Zeit

Beim 1. Fall: dieser wurde aus Zeitgründen nicht fertigbesprochen bzw. konnte nicht mehr auf alle Details eingegangen werden.

- Bitte ^{nevi} mehr auf die Folien / nicht ca. 1 Stunde mit einer Folie verbringen...
- Dass ich als Minorstudentin erst nach ca. 4 Wochen erfahren habe, dass die Veranstaltung 3 Semester geht

Die „Einführung“ mit den allgemeinen Informationen über alle Geschichtsfächer ist teilweise schwer einzuordnen und in Zusammenhang zu bringen.

Das Tempo ist manchmal ein bisschen zu hoch.

~~gegen~~ Ujo ≠ Uutschro
Sindern wird ~~mit~~ normal mit Jungsproben //

Die erste Vorlesung liess Sie arrogant wirken.
Sie können die "Einführungsworte" weglassen, diese wirken irritierend

Die pöckhren Platzverhältnisse im Hörsaal...

etwas monoton

|

Überfüllte Vorlesungsräume → Podcast?

Ich würde es begrüßen, wenn in der Vorlesung vermehrt auf das Gesetz eingegangen würde. Die einzelnen Gesetzesartikel werden zwar erwähnt, aber ~~zu wenig~~ dennoch würde ich gerne mehr damit arbeiten.

wir haben kein geeignetes Lehrbuch. Rundflug ist zu wenig detailliert und die anderen Lehrbücher zu detailliert im Vergleich zum geprüften Stoff.

/

Der Stoff wird sehr oft nur abstrakt vermittelt.

manchmal etwas zu schnell vorwärts
gegangen

/

Der Stoff ist sehr abstrakt, mit wenigen Beispielen.

Der überfüllte Hörsaal.

> Platzmangel

(> sitze in vollbesetzten Hörsaal trägt nicht gerade zu Lehrqualität bei)

↳ Bin mir aber im Klaren, dass dies nicht ihre Aufgabe ist

Zu wenige Beispiele. Man könnte auch zureichend einen kleinen Fall lösen um das Ganze etwas anschaulicher zu machen.

- Der Dozent könnte etwas genauer auf die einzelnen Normen eingehen und uns somit sagen, welche Teile der Norm besonders wichtig sind.

—
ständige Kritik an Zürich

Es hilft eventuell, wenn man beim OR ^{ungeräumt aus -} ~~erwartet~~ ^{erwartet} wo ~~gerade~~ jeweiligen
Gesellschaften zu finden sind, so als Überblick zu Beginn, denn
im OR BT kennt man sich im 3. RW noch wenig aus.

Die Temperatur im Hörsaal, was aber nichts mit der Veranstaltung zu
tun hat.

nichts

Bitte halten sie uns auf dem laufenden über alle Gesetzes-
entwicklungen auf Zeit. Voran über die ^{relevanten} ~~relevanten~~
Gesetzesänderungen im Zusammenhang mit der "Abzockinitiative".
Danke!

- zu wenige Plätze, einige Studierende mussten jeweils auf separaten Stühlen
sitzen.

Hörsaal zu klein

~~super~~

Sehr schlechtes Klima. Zu heiss!
In Pause alle Fenster öffnen
wäre super!

- Platzprobleme im Saal

An der Vorlesung habe ich nicht zu Beweisen. Jedoch habe ich die Übungen dazu
fehlweise mangelhaft. Beweise Übungen sind wichtiger als Theorie als
mit dem \mathbb{R} vorliegende Fall. Hinweise zur Übergehungweise in die Prüfung wären
sehr hilfreich.

Manchmal ein langsames Tempo ~~zu langsam~~

- Jetzt

Der Kampf um einen Platz in der Vorlesung ist langsam unmenschlich. Sie kommen um 8.15 aber wir müssen schon meistens vor 7.30 auftauchen. ~~3~~

Am Anfang war es schwierig ohne ein Vorwissen.

Das Lehrbuch ist sehr detailliert. Man könnte genauer angeben, welche Abschnitte relevant sind.)

Bei

Schwerer Lesesaal. V.a. zu Beginn des Semesters zu wenig Platz.

ÜBERBLICK ÜBER DEN STOFF BEHALTEN

- Es ist schade, dass im Skript vorgesehenen Fälle (bisher) nur sehr oberflächlich behandelt wurden. Die tiefergründige Behandlung der Fälle würde meines Erachtens helfen, den vermittelten Stoff unmittelbar mit der praktischen Anwendung & Zusammenlegung zu bringen.

teilweise Fachbegriffe, die für mich nicht (sofort) verständlich waren

Die etwas herablassende Art des Dozenten,
gegenüber Studierenden + Hörsaal zu klein.

Zu wenig Platz für alle Studierenden, weil wohl auch noch viele Studierende aus anderen Semestern diese Veranstaltung besuchen, aber ich denke das ist ja jedes Jahr so?!

Manchmal hat man zu einzelnen Folien viel zu wenig Platz und bei anderen zu viel

Viele Abschweifungen, vor allem zu Beginn des Semesters, ins 2. Semester! Dies ist für Studierende, welche die Vorlesung zum ersten Mal hören, sehr verwirrend und könnte zu Verständnisblockaden führen.

Teilweise wurde sehr lange die gleiche Folie behandelt, so dass irgendwann kaum mehr Platz für Notizen ~~zur~~ zur Verfügung stand. In diesen Fällen wäre eine Aufteilung in mehrere Folien angebracht gewesen.

- Teilweise gehen infolge der Geschwindigkeit wichtige Informationen verloren. Aber nicht all zu oft.

Wertpapiere (Gast- bzw. str. Dozent) ging viel zu schnell & sehr unverständliches Zetern dieser Person.

Einige Kommentare müssen den Studierenden nicht geäußert werden. Zurückhaltung gefregt!

AA

Viel zu heiss -.-"

es wäre schon, wenn Sie in den Pausen (5 min nach der Vorlesung) noch anwesend wären, um Fragen zu beantworten

zum Teil so viele Lücken im Skript, dass man mit dem Notizen Raum nachkommt → aktives Mitdenken fällt uns schwerer

einleitende Worte in der ersten Vorlesung waren unnötig, und ~~so~~ einschüchternd, unsympathisch → ~~es~~ es hat sich aber in den folgenden Vorlesungen geändert dass Sie doch

Das Buch (Schweizerisches Gesellschaftsrecht, Forstmoser) ist sehr umfangreich und detailliert geschrieben.

~~22~~

- manchmal wurden Informationen zu schnell gesagt (Tempo)

—

MANCHMAL GEHT ES EIN WENIG SCHNELL VORAN
AUF JEDEN FALL IST MAN ZU LANG GEDURCHT.
DIE FALLLÖSUNG KOMMT ZU KURZ.

—

→ keine Übungsfälle gelöst

Der Saal war teilweise ziemlich voll, fast schon überfüllt.

Schade habe sie keine hübsche Assistentin

Man muss sehr viel schreiben.

Einstiegsvorlesung, erste halbe Stunde

ACHTUNG

die vielen Frauen, die nur ablecken

Auch wenn es nichts ändert: Wäre es nicht doch besser, wenn der Dozent während der Pausen für Fragen anwesend wäre? Wenn nicht regelmässig, dann wenigstens sporadisch?

Keine Möglichkeit zur Fragestellung in Pause

Ich hatte nur ganz wenig Wirtschaft, deshalb war für mich der Anfang sehr schwierig. Vielleicht wäre es besser, wenn sie am Anfang etwas weniger schnell vorwärts gehen, damit jene welche weniger Vorbereitung hatten, den Stoff auch verstehen könnten.
Übertragungsschal wäre von Vorteil gewesen, da es lästig zu wenig Platz gab.

einige Kommentare könnten sie sich sparen, auch wenn sie immer wieder betonen, es sei nicht böse gemeint, teilweise schicksalieren Sie Studenten oder nehmen Sie nicht ernst. Deswegen würde ich mich auch nicht wie

Die Gesetzesartikel nicht nur erwähnen, sondern auch erklären

übertriebener Hervorhebung der Wichtigkeit des Rechtsgebietes Wirtschaftsrecht (Keine des Rechts)

U U

- zu kleiner Raum

- Ihre Aussprache des "k" + "ck"

Obgleich der Dozent sehr freundlich ist, wirkt das nicht sofort so. Es ist gut, seine ^{meist} Erwartungen in Bezug der Veranstaltung mitzuteilen; auf mich ... - dies jedoch bei einer ^{meist} schroffen Ethikdruck.

extreme Hitze im Saal !! "Mama" mia !!!^h

• Manchmal ist die Materie doch ein bisschen trocken.

Die Verteilung auf 3 Semester (WR I, WR II, Übungen)



Die Vorlesung wird von einer kompetenten Person (sic!) geleitet. Die Übungsleiter wirken hingegen teilweise unsicher; Fragen können gelegentlich nicht beantwortet werden, der Stoff wird nicht in einer klaren Reihenfolge vermittelt!

- zu kurze Fallbesprechung

Der Saal ist überfüllt. Man hat kaum Platz fürs Skript & die Gesetzestexte.

Wenige Normverweise im Skript

- gewisse Dinge werden zu wenig erklärt; zB, was ein kaufmännisches Unternehmen ist.
- Hr. Kunst kokettiert zu oft damit, dass er Prof. ist. Schön für ihn, dass er die Position gekriegt hat, aber kein Grund, sich selber so extrem gut zu finden. (finde, er platt fast vor Stolz)

zu wenig Beispiele ^{zu} ~~als~~ Veranschaulichung
des Stoffes

überfüllter Vorlesungsraum (besonders am Anfang des Semesters)

Sie ist um 8⁰⁰

Die Übung vorne im Skript kam viel zu kurz und es fehlt die Gelegenheit
nach der Stunde Fragen zu stellen!

Bei manchen Folien hat man sehr wenig Platz für Notizen, bspw.
Folie 67, S. 41, wenn man sich 8 Unterschiede zur eGS notieren
soll.

Es werden zu wenige Beispiele und Rechtsprechungsentscheide erwähnt.

Wenn Sie schon 2 Beamer zur Verfügung haben, dann
zeigen Sie bitte unterschiedliche Sachen. Zum Beispiel
Hauptgliederung auf der einen Seite und die Vertiefung
auf der Anderen.

Etwas Selbstverliebt.

- Tempo manchmal etwas zu schnell für mich

Ich weiß nicht, wer dafür verantwortlich ist, aber ich empfinde es als Zerrichtung, mind. 15-20 min vor Vorlesungsbeginn im Raum sein zu müssen, um guten Platz zu haben

zu kleiner Hörsaal

Man könnte zuerst behandeln, was die einzelnen Gesellschaftsformen sind. ohne Vorwissen ist man am Anfang etwas "verloren"!

Dass die Vorlesung eigentlich über 2 Jahre geht, jedoch von mir (und diversen Nebenfach Studenten) in einem Jahr gemacht werden muss → Probleme mit Übungen!!!

8.0) Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Prof. Kurz hat so viel Erfahrung in der Praxis, dass es super wäre, wenn er diese ~~erlebten~~ Geschichten mehr einbringen würde.



Bezüglich Übungen: teilweise wirken Übungsleiter unsicher und Fragen werden nicht gut beantwortet

Ev. Gesellschaften vor Abschlüssen und danach
Abschlüsse als eine Art Repetition.

☐ ÜBERSICHT, WAS IM HINBLICK AUF DIE PRÜFUNG WICHTIG IST UND WAS WENIGER

☐ Gehen sie aktuelle wirtschaftliche Themen an und erwähnen sie davon in der Vorlesung. Bleiben sie für Fragen da in der Pause.

Die Vorlesung am 8. November ist eine Zumutung, wären sie intellektuell nicht so gut würde ich sie mit Freude schwänzen.

Mehr Beispiele und kleine Fälle wiederholend durchlösen.

/

evtl. etwas zu hohes Tempo, zu viel Informationen auf einmal

Fenster die man öffnen kann

Die Skript-Folien sind inhaltlich gut, darstellerisch besteht Verbesserungspotenzial (nicht künstlerisch)

Sprechen genau so, nicht "Vucha", ausgesprochen genau
Auf 3plus.tv sind die Sendungen anzusehen. 😊

Man könnte ein bisschen mehr Beispiele bzw. Fälle zur Verdeutlichung der Stoffe diskutieren

- Podcast
- ~~einige~~ Folien aufsplitten und dafür mehrere machen

Vielleicht mehr Fälle

-
- Für Fragen auch in der Pause zur Verfügung zu stehen

mehr Beispiele

Evtl. grösseres Zimmer / Übertragungsraum.

Normen im Plenum lesen, was einen engeren Gesetzesbezug geben würde,

Es sollte nicht sein, dass es während den ersten Monate unmöglich ist, dass jedermann ein Sitzplatz hat. Dies führte ua. zu ~~einem~~ einem schlechterem Arbeitsklima.

—

Skript etwas informativer gestalten (Folien gibt's auch im Netz).
Z.B. Lernziele, Zusammenfassungen, Übersichten usw.

→ Übertragungssaal

Sie haben (soviel ich weiß) sehr viel Praxiserfahrung. Es wäre interessant mehr Beispiele (auch zum Verständnis) zu hören.

Ein Übertragungszimmer wäre gut.

• Fälle im Skript eingehender besprechen, ansonsten besser ganz weglassen.

Es wäre hilfreich, wenn in der Vorlesung bekannt gegeben wird, welche Kapitel im Buch zu welchem Thema gehören. Dann könnte man sich auf die Vorlesung besser vorbereiten, oder aber die Vorlesung nach-

Ev. mehr Fälle besprechen.

/

Siehe oben.

nur Männer zulassen

Zuerst Gesellschaftsformen behandeln

Das Buch ist nicht sehr praktisch, viel zu umfangreich & systematisch ist mühsam für 150,- enthängend
Versuchen Sie mal, im Buch das Thema „Wertpapierrecht“ zu finden...

Mehr Normverweise im Skript

Mehr auf die Gesetzestexte eingehen. Die Artikel im einzelnen besprechen.

Mehr Witze sie sind nämlich gut!

—
wäre es möglich ~~mehr~~ (mehr) Fälle in den Unterricht miteinzu beziehen?
würde helfen das Gelernte besser zu verstehen.

Mehr Anekdoten aus der Praxis wären interessant.

Noch andere Medien einbauen anstatt nur Folien
projizieren!

Übersicht über Prüfungsstoff

bessere Lehrbücher, das eine, das vorgeschlagen wurde bringt nichts
für die Prüfung, das andere ist zu umfangreich dafür,
welches würden sie ~~vor~~ vorschlagen, das passend ist?

- Konkrete Beispiele zu den versch. Gesellschaftsformen würden die Thematik ad a zu
besser veranschaulichen.
- Ein grösserer Vorlesungsraum würde das Arbeiten erleichtern

- mehr Beispiele, das ganze ist zu abstrakt
- mehr Übungen

Weitere Sa!

etwas ausführlichere Folien würden die Nachbereitung erleichtern

MEHR ÜBUNGEN IN DER VORLESUNG.

~~Zuerst~~

Beginnen mit den einzelnen Gesellschaften.

Falllösung strukturierter gestalten.

Bereits in den Folien genauere Hinweise zu Gesetzesartikeln geben, wo diese zu finden sind.

Eine kurze Übersicht über die Gesellschaftsformen am Anfang des Semesters (ohne detaillierte Vertiefung) hätte mir geholfen um anfängliche Verwirrungen zu vermeiden, da oft die Gesellschaftsformen erwähnt wurden ohne, dass wir sie bereits behandelt hatten.

Machen Sie bitte weiter so ☺!

- größerer Hörsaal!!

• Die Reihenfolge vom Skript ist etwas komisch. Am Anfang werden alle Gesellschaftsarten erwähnt & erst zum Schluss konkretisiert! -> Etwas verwirrend

- Mehr auf die Folien (als Orientierungshilfe, was besonders wichtig ist)
- Podcasts zum erneuten Nachhören wären super
- Bitte online auch für Minor-Studenten klar deklarieren ^{sich} um ^{dass es} ³ ^{semester} ^{wandelt!}

Einen grösseren Raum zur Verfügung stellen.

Siehe oben



- ich hätte gerne Podcasts, damit würden sich die Platzprobleme auflösen

Andere Professoren sollen am Prof. Kurz als Vorbild ~~g~~ nehmen.
(Gewisse)

- Professor sollte sich zu Beginn der Vorlesung (d. h. Vorlesungsstunde) nicht negativer darstellen als er in Wirklichkeit ist

mehr Übergangsfächer einbauen

Verschiebung in die Aula.

—

—

Fälle in der Vorlesung ausführlicher behandeln, ansonsten kann er gut ausgelassen werden.

—

Einige Folien könnten ergänzt werden, da zum Teil grundlegende Infos usw. daraus nicht enthalten sind.

Die verschiedenen Gesellschaftsformen könnten mit Beispielen besser veranschaulicht werden, damit die Besprechung des Stoffes nicht so abstrakt ist.

Vorlesung in 2 Semestern mit Übungen parallel zum zweiten Semester → auch für Nebenfachstudenten machbar.

um 10 Uhr sei man laut Studio **Aufnahmefähiger**

Mehr Beispielen und Anwendungsfälle zur Veranschaulichung.

Vl. Tempo verringern

nebst der Vorlesung und dem Skript wäre z.B. je pro Gesellschaftsform ein Faktenblatt/Infoblatt zur Veranschaulichung/Übersicht/Vergleich sehr praktisch

-
- /
- Bitte TEMPO bisschen verlangsamen. Mann kann nicht so schnell mitmachen.
 - Bitte grösserer Raum!
 - Bitte durchlüften in der Pause, Sauerstoffmangel
→ Fenster auf !!!
- Danke!
- "

bleiben Sie als Dozent so wie Sie sind!

o o o

Mehr Platz für die sowieso billigen Jasstudenten.

Podcasts wären sehr nützlich, da viele parallele Vorlesungen vorhanden.

vielleicht etwas mehr Infos auf der Folie.

grösserer Hörsaal

Ich war mal auf ihrer Internetseite um einen Aufsatz von Ihnen zu lesen, aber leider gibt es dort nicht, da ein Haufen Quadrate auftauchen anstatt Buchstaben.

→ öfter die Gesetzesartikel angeben

- Hin und wieder könnte man Gesetzesartikel genauer anschauen, lediglich der Hinweis darauf finde ich zu knapp

Mehr \$ für die Uni \rightarrow besseres Behebungsverhältnis Studenten - Professoren

Mehr Fallbeispiele zum Lösen.

Etliche Male, wie die Vorlesung aus. Diese Zeit könnte man nutzen, etliche kürzer Fälle zur Vertiefung der Stoffe zu besprechen

in der Pause im Raum bleiben, damit der Student etwas fragen kann

Vielleicht besteht die Möglichkeit, die Folien in Skript auf der rechten Road hin auszurollen, so dass man von links oder auch rechts unter Notizen stehen kann



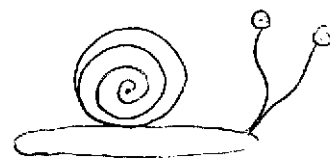
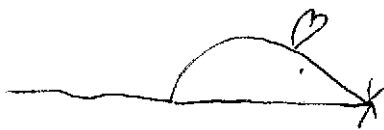
Der Dozent sollte für Fragen bei der Pause zur Verfügung stehen, das Engagement sollte über die 2x 45 Minuten hinausgehen

- Wäre es möglich, zu jedem Thema jeweils die Seiten im Lehrbuch (Meier/Hypoz/Forstmoser) anzugeben? -> Dies wäre bei der Vor- & ~~mit~~ Nachbereitung hilfreich!
- Vorlesungsfolien auf LIAS aufschalten, statt als Skript verkaufen, oder wenn als
 - Größerer Hörsaal oder Podcasts

• die wichtigen Sachen mehr betonen

Dass die Vorlesung nicht parallel zur Übung läuft ist nicht ideal.
Die Einteilungen der Vorlesungen in den Semestern ist mühsam

detailliertere Folien



- Einbezug der Gesetzestexte (nicht nur entsprechende Artikel angeben)
- Im Skript wäre ein etwas anderer Aufbau wünschenswert, damit man nicht so "wild" notieren muss (z.B. Linien).

Die Gesetzesartikel (von allen die Namen) könnten sie etwas
öfter wiederholen.

Vielleicht könnte man bei den Folien, bei denen man kaum Platz
hat, zwischendrin jeweils einen Folienplatz freilassen. Ich könnte dann
meine Notizen ausführlicher und übersichtlicher gestalten.

Klimaanlage ?? oder Heizung aus, bei 8500
Brennstoff ...

mehr Zusatzmaterial, auf LIAS oder ähnliches

- mehr Bsp. aus der Praxis (v.a. angesichts Ihrer Praxiserfahrung)

Bitte verlassen Sie während der Pause nicht den Vorlesungssaal. Ich finde es nicht in Ordnung, wenn Sie während der Arbeitszeit Privatgeschäfte (z.B. Verwaltungsrat) erledigen.

Bei den Folien, die zur Unterscheidung und Definition von Begriffen dienen, das Tempo senken, so dass jeder genügend Notizen und Informationen sammeln kann.

Da z.T. sehr viel + sehr schnell erzählt wird, schreibt man ziemlich viel und es wäre schön, wenn es auf den Folien mehr Platz hätte, da dieser meistens zu knapp ist.

Zudem könnte das Tempo teilweise ein bisschen langsamer sein.

Für Leute die mehr als 1h Reisetzeit haben wäre es viel besser wenn die Veranstaltung um 10 beginnen würde, da auch nachmittags die Veranstaltungen länger gehen. So wäre es möglich die Stunden kaltpalder zusammen zu haben.

Profillinie

Teilbereich: RW-Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
 Titel der Lehrveranstaltung: 13H 101045 Wirtschaftsrecht 1
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Vermittlung des Themas

1_A) 1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.	trifft nicht zu		trifft zu	n=256 mw=5,4 md=6,0 s=0,8
1_B) 2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.	trifft nicht zu		trifft zu	n=254 mw=5,7 md=6,0 s=0,6
1_C) 3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.	trifft nicht zu		trifft zu	n=257 mw=5,5 md=6,0 s=0,7
1_D) 4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.	trifft nicht zu		trifft zu	n=258 mw=5,7 md=6,0 s=0,7
1_E) 5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.	trifft nicht zu		trifft zu	n=257 mw=5,4 md=6,0 s=0,8
1_F) 6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der	trifft nicht zu		trifft zu	n=254 mw=5,3 md=5,5 s=0,9

Engagement der Lehrperson

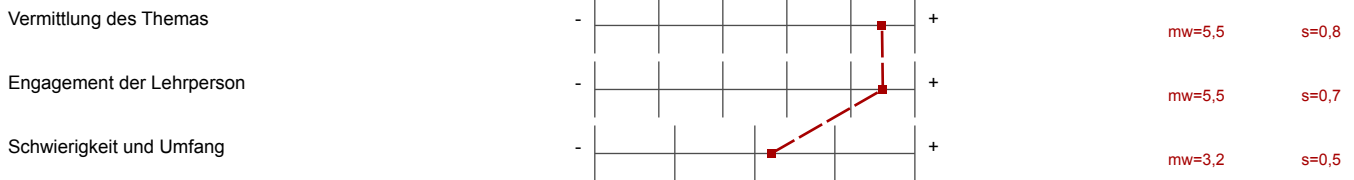
2_A) 7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.	trifft nicht zu		trifft zu	n=259 mw=5,7 md=6,0 s=0,6
2_B) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.	trifft nicht zu		trifft zu	n=258 mw=5,3 md=5,0 s=0,8
2_C) 9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.	trifft nicht zu		trifft zu	n=258 mw=5,5 md=6,0 s=0,7

Schwierigkeit und Umfang

3_A) 10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=256 mw=3,2 md=3,0 s=0,4
3_B) 11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig		viel zu gross	n=256 mw=3,2 md=3,0 s=0,5
3_C) 12 Das Tempo der Veranstaltung ist:	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=253 mw=3,2 md=3,0 s=0,5

Profillinie

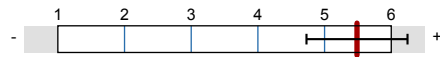
Teilbereich: RW-Fakultät
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Titel der Lehrveranstaltung: 13H 101045 Wirtschaftsrecht 1
(Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

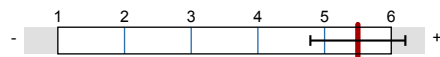
13H 101045 Wirtschaftsrecht 1
Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Erfasste Fragebögen = 260

Vermittlung des Themas



mw=5,5

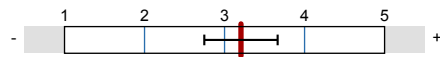
Engagement der Lehrperson



mw=5,5

Idealwert: 3 (genau richtig)

Schwierigkeit und Umfang



mw=3,2